

Stellenangebot

Referent:in für Redaktion und Öffentlichkeitsarbeit (w/m/d) – Schwerpunkt Newsletter und Unterstützer:innenmagazin

24-40 h / Woche, Arbeitsort Bonn (präferiert) oder Berlin, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Bewerbungsfrist: 09.02.2025

Für unseren Bereich Kommunikation und Fundraising suchen wir eine:n Referent:in für Redaktion und Öffentlichkeitsarbeit. Der Arbeitsschwerpunkt der Stelle sind unser Unterstützer:innenmagazin, unser Newsletter sowie weitere regelmäßige Veröffentlichungen.

Sie sind eine Person, die sich im abwechslungsreichen Umfeld der Kommunikationsarbeit zu Hause fühlt und Freude an der redaktionellen Bearbeitung von öffentlichkeitswirksamen, politischen und mitunter auch wissenschaftlichen Texten hat? Sie begeistern sich für strategische Kommunikation – von der Konzeption einer Maßnahme bis zur Veröffentlichung? Sie unterstützen gerne Kolleg:innen durch Ihre Expertise und fühlen sich von der Herausforderung angesprochen, die breite Themenvielfalt von Germanwatch zu begleiten? Dann laden wir Sie ein, Teil des Germanwatch-Teams zu werden.

Germanwatch setzt als gemeinnützige, unabhängige und wissenschaftsbasiert arbeitende Organisation wirkungsvolle Akzente für globale und nationale Gerechtigkeit sowie den Schutz der Menschenrechte und der ökologischen Lebensgrundlagen (v.a. Klima, Biodiversität, Rohstoffe). Unser Fokus liegt darauf, dass Deutschland und die EU dafür eine konstruktive und demokratische Politik umsetzen - sowohl zuhause als auch international im bi- und multilateralen Kontext. Seit über 30 Jahren bauen wir kommunikative Brücken zwischen Menschen, Organisationen, Unternehmen, Gewerkschaften, Politik und Gesellschaft. Gerade auch mittels innovativer Bündnisse sowie mit Partner:innen im globalen Süden. Unser Motto: Hinsehen. Analysieren. Einmischen.

Ihre Hauptaufgaben:

- Sie tragen die redaktionelle Verantwortung für unser regelmäßig erscheinendes Unterstützer:innenmagazin und unseren Newsletter Germanwatch°Kompakt, den Sie auch technisch umsetzen und versenden
- Sie optimieren die beiden Formate und entwickeln neue Ansätze zur Unterstützer:innenkommunikation
- Gemeinsam mit Kolleg:innen wirken Sie redaktionell und gestalterisch an Publikationen in deutscher und englischer Sprache mit (z.B. Broschüren, Studien, Hintergrundpapiere etc.)
- Sie arbeiten strategisch mit den politisch-inhaltlichen Bereichen von Germanwatch zusammen, um deren Themen zielgruppenspezifisch zu planen und umzusetzen
- Sie koordinieren und verbessern redaktionelle Prozesse innerhalb der Organisation und mit externen Dienstleistern und vergeben externe Dienstleistungen
- Je nach Qualifikation, Interesse und Gelegenheiten arbeiten Sie in weiteren Kommunikationsfeldern mit (z.B. Videos, grafische Gestaltung, Social Media)

Sie bringen mit:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in einem für die Stelle relevanten Fachgebiet oder äquivalente Kombination aus einschlägiger Ausbildung und Berufserfahrung
- Erfahrung in der Betreuung und Weiterentwicklung von Newslettern sowie weiteren Kommunikationsformaten

- Erfahrung in der Koordination, Redaktion und Erstellung von Publikationen (darunter möglichst auch wissenschaftlichen Fachpublikationen) sowie im Redigieren weiterer Textformen (Webtexte, Newsletter u.a.)
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und möglichst auch der englischen Sprache
- Gute Kenntnisse in Word, Bildbearbeitungs- und Layoutsoftware sowie Tools zum Versand von Newslettern sind ebenso von Vorteil wie Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit externen Dienstleister:innen
- Affinität zu und möglichst Kenntnisse von Klima-, Entwicklungs- und Menschenrechtsthemen
- Erfahrungen in der (klima-)politischen Kommunikation sowie der Öffentlichkeitsarbeit einer (Advocacy-)NGO sind wünschenswert

Was wir bieten:

- Eine in Anlehnung an den öffentlichen Dienst vergütete (bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 11 TVöD) und zunächst auf ein Jahr befristete Anstellung in Voll- oder Teilzeit (24 bis 40 Stunden pro Woche). Eine Verlängerung der Stelle ist angestrebt
- 30 Tage Urlaub (bezogen auf eine 5-Tage-Woche)
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle sowie Flexibilität beim Arbeitsort (mobiles Arbeiten in abgesprochenem Umfang möglich)
- Unterstützung bei technischen Hilfsmitteln, auch für das Arbeiten von zu Hause
- Persönliche und fachliche Fortbildungsmöglichkeiten
- Die Möglichkeit, zusammen mit einem engagierten, sympathischen Team auf gesellschaftliche Debatten und Prozesse wirksamen Einfluss nehmen zu können

Ihre Bewerbung schicken Sie uns bitte bis zum **09.02.2025** zusammen mit dem ausgefüllten Bewerbungsfragebogen, den Sie unter https://www.germanwatch.org/de/92017 im Downloadbereich abrufen können (Kontakt bei technischen Problemen: bewerbungen@germanwatch.org). Der Bewerbungsbogen ist das zentrale Dokument Ihrer Bewerbung. Er enthält weitere wichtige Hinweise zum Bewerbungsverfahren.

Uns ist die Gleichbehandlung und Chancengleichheit aller Bewerber:innen wichtig. Dafür arbeiten wir kontinuierlich an einem diskriminierungsfreien Bewerbungsprozess und an einem Arbeitsumfeld, das von Vielfalt, Offenheit und gegenseitigem Respekt geprägt ist. Wir werden dabei durch intern gewählte Vertreter:innen und eine externe, unabhängige Kontaktstelle unterstützt.

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich an folgenden Terminen stattfinden:

Erste Gesprächsrunde: 17./19.02.2025

Zweite Gesprächsrunde (mit einer Auswahl von Bewerber:innen der 1. Runde): 25.02.2025

Ist das Stellenangebot nicht passend für Sie – aber für Freund:innen oder Bekannte? Dann leiten Sie dieses gerne weiter. Vielen Dank!

Weitere Informationen über Germanwatch: www.germanwatch.org